



Starke ILE-Gemeinschaft:
Neunmal Willkommen beim diesjährigen ILE-Abend!



ILE-Info

Nördliches Harzvorland

ILE begeistert

Neunmal Willkommen ...

... in der ILE-Region! Unser Infobrief gibt einen Überblick, was uns im Nördlichen Harzvorland aktuell bewegt – und begeistert: Zum Beispiel die vielen guten Ideen auf den Dörfern, die aktuellen Projektergebnisse, und vor allem das beeindruckende Engagement überall in der Region. Das zeigte besonders eindrucksvoll unser diesjähriger ILE-Abend mit großem Projektmarkt.

Gemeinsam für den ländlichen Raum, so kommen wir voran. Und das darf ruhig auch Freude machen.

In diesem Sinne freuen wir uns über Ihr Interesse!

Ihre ILE-Lenkungsgruppe Nördliches Harzvorland

Aktuelles

Die ILE-Region Nördliches Harzvorland arbeitet und feiert gemeinsam: Beim ILE-Abend im September standen Akteure und Projekte aus der gesamten Region im Vordergrund. Mit über 30 Stunden Aktionen und Projekten war die Veranstaltung beeindruckendes Zeugnis für eine lebendige Region. Haupt- und Ehrenamtliche aus dem Nördlichen Harzvorland sorgten für Bewegung und interessante Informationen rund um ländliche Entwicklung. Dazu gab es regionale Spezialitäten und eine ILE-Werkschau mit aktuellen Einblicken, z.B. zu regionalem Naturatlas, Radwegekonzept, Kulturerbe und Ortsentwicklung.

Es ist eine sehr aktive Region mit wunderbaren Menschen, die sich dafür engagieren. Glückwunsch zu diesem gelungenen Abend!

Das sagen Teilnehmer.

Das Engagement und Motivation aller Beteiligten. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen.

ILE – das Projekt ist wunderbar für unsere Region.

Menschen kennenlernen. Erfahrungen austauschen.

Unmöglich lassen sich alle Beteiligten hier nennen – an alle geht jedoch unser herzlicher Dank!

THEMEN

ILE begeistert

Aktuelles

Förderung

Aktivitäten & Ausblick

ILE-Abend Nördliches Harzvorland

Der ILE-Abend am 19. September war eine Gemeinschaftsveranstaltung der ILE-Partner Nördliches Harzvorland mit der Gemeinde Schladen-Werla als Gastgeberin. Im Vordergrund standen Austausch und Vernetzung.



ILE ist immer ein Gewinn: Initiativen und Projekte aus der Region stellten sich im Dorfgemeinschaftshaus in Schladen vor. „Danke für einen gelungenen Abend“ an alle Mitwirkenden und Gäste!

Flussgebietspartnerschaft

Pilot in Niedersachsen: Was mit ILE begann, ist inzwischen „Blaupause“ für andere Regionen in Niedersachsen.

Die Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland, heute im Wasserverband Peine organisiert, wird daher landesweite Pilotregion für zukunftsweisenden interkommunalen Hochwasserschutz. Damit verbunden ist eine Förderung in Millionenhöhe für einen Katalog von insgesamt rund 150 Maßnahmen.

Gute Projekte brauchen Engagement ...
... und manchmal auch Unterstützung!

Das aktuelle **ZILE-Bewilligungsverfahren** des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL) läuft. Zum letzten Stichtag konnten viele Projektträger aus der ILE-Region einen Förderantrag stellen – ob für innerörtlichen Hochwasserschutz, für touristische Angebote, für Treffpunkte im Dorf und und und ... das Spektrum ist so breit wie die Fülle guter Ideen! *Toi toi toi* an alle Projektträger – und noch ein bißchen Geduld bis zur Förderentscheidung!

Wichtig bleibt: „Nach dem Stichtag ist vor dem Stichtag!“ Wer jetzt schon neue Projektideen hat, sollte sie rechtzeitig vorbereiten. Für die allermeisten ZILE-Förderthemen gilt die jährliche Antragsfrist 15. September, und die kommt manchmal schneller als gedacht.

Im ausklingenden Jahr 2018 wurde für die Region viel erreicht und auf den Weg gebracht: Dazu zählen beispielsweise Projekte für touristische und Naherholungsentwicklung wie die Aktualisierung der Freizeitstempelstationen, flankiert von der Neuauflage des Stempelheftes durch den Tourismusverband Nördliches Harzvorland. Das interkommunale ILE-Netzwerk Aktive Innenentwicklung arbeitete gemeinsam für ein wegweisendes Kooperationsprojekt. Daseinsvorsorge und Ortsentwicklung bleiben auch weiterhin Arbeitsschwerpunkte.

Darüber hinaus unterstützt die ILE-Kooperation Initiativen zu bürgerschaftlichem Engagement und kulturellen Entwicklung, zur Sicherung des Kulturerbes sowie zur nachhaltigen Landentwicklung. Jüngste Aktivitäten reichten vom Mobilitätsworkshop bis zu Arbeitstreffen für landwirtschaftliche oder touristische Akteure, von Projektgruppen mit haupt- und ehrenamtlich Engagierten über Projektberatung vor Ort bis hin zu regelmäßigen Treffen der Lenkungsgruppe. Auch im kommenden Jahr wird es dazu außerdem gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen geben, die Zusammenarbeit und Vernetzung fördern.

Wir freuen uns darauf!

ILE-Ansprechpartner:
Regionalmanagement Nördliches Harzvorland

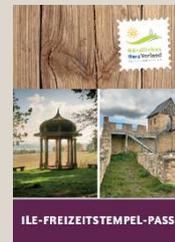
SWECO  GmbH
Karl-Wiechert-Allee 1B
30625 Hannover

Simone Ritter
Tel.: 0511 3407-213
Email: simone.ritter@sweco-gmbh.de

Aktuelle Projekte (Auswahl)

Das Thema **Radfahren** bleibt aktuell. Druckfrisch liegt ein Radwegekonzept Nördliches Harzvorland vor. Die Stadt Goslar hatte bei diesem Projekt für alle den Hut auf. Jetzt geht es daran, die Ergebnisse in die radtouristische Entwicklung der Region einfließen zu lassen, Alltagsradeln und Naherholung kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Auftakt geglückt für ein „Steuerungsinstrument zur Sicherung einer zukunftsfähigen Daseinsvorsorge, Baulücken- und Leerstandsentwicklung – kommunales Planungs- und Steuerungstool & Modellvorhaben“. Hinter dem langen Namen verbirgt sich ein beispielgebendes Kooperationsprojekt, mit dem sich **Ortsentwicklung und Daseinsvorsorge** verbessern lassen. Projektträger ist die Samtgemeinde Baddeckenstedt. Neben den ILE-Kommunen beteiligen sich auch die regionalen Nachbarn Cremlingen und Samtgemeinde Sickinge. Zwischenschritte sind im kommenden Frühjahr erreicht. Derzeit werden in allen Kommunen vor Ort Bestandserfassungen durchgeführt.



Neuauflage Freizeitstempelheft durch den Tourismusverband Nördliches Harzvorland: Auch digital werden Stempelfreunde beim Tourismusverband fündig. Die schmucken Stempelhäuschen überall in der Region baut übrigens die Lebenshilfe Salzgitter.

Dorfentwicklung

In der Samtgemeinde Baddeckenstedt gehen die Gemeinden Elbe, Haverlah und Heere als eine weitere Dorfregion an den Start in einer Pilotphase des Landes Niedersachsen mit dem Schwerpunkt **soziale Dorfentwicklung**. Damit profitieren weitere Dörfer direkt vor Ort von integrierter ländlicher Entwicklung – und damit die gesamte Region. Für Vernetzung und Informationsaustausch bildet ILE den gemeinsamen Rahmen, wie jüngst beim ILE-Abend mit Vertretern der insgesamt nun vier Dorfregionen im Nördlichen Harzvorland.

Termine

17. Dezember 2018:
Niedersächsischer Tag der Landentwicklung in Nienburg (Weser)

30. Januar 2019:
ZILE-Stichtag Kulturerbe

ILE-Info Nördliches Harzvorland

erscheint als digitale Übersicht in der Regel zweimal jährlich. Sie bietet ILE-Akteuren, Entscheidungsträgern und der interessierten Öffentlichkeit eine Erstinformation zu aktuellen Aktivitäten der ILE-Region Nördliches Harzvorland.

Herausgeber: Gemeinde Schladen-Werla für die neun ILE-Partnerkommunen Nördliches Harzvorland
Redaktion und Bildnachweis: Sweco GmbH
Nähere Informationen zum ILE-Prozess finden Sie demnächst auf unserer modernisierten Seite unter www.noerdliches-harzzvorland.de